

GYMNASIUM AM WALL

Verden/Aller

ZEUGNIS

DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Ulrike N i e m a n n

geboren am 11. September 1969 in V e r d e n

wohnhaft in 2810 V e r d e n , Borsteler Weg 14

hat sich nach dem Besuch des Gymnasiums der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

Die Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschuß der Kultusministerkonferenz vom 7. 7. 1972).

Die Vereinbarung über die einheitliche Durchführung der Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe (Beschuß der Kultusministerkonferenz vom 2. 6. 1977 in der jeweils geltenden Fassung).

Die Vereinbarung über die Abiturprüfung der neugestalteten gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II gemäß Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 7. 7. 1972 (Beschuß der Kultusministerkonferenz vom 13. 12. 1973 in der jeweils geltenden Fassung).

Die Verordnung über die Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe, im Fachgymnasium, im Abendgymnasium und im Kolleg vom 21. 12. 1982 (Nds. GVBl. S. 533) in der jeweils geltenden Fassung.

Zuname, Vorname, Geburtstag, Geburtsort

N i e m a n n , Ulrike geb. 11. September 1969 in Verden

I. Leistungen in den Jahrgängen 12 und 13 (Kurstufe)

Fach ²⁾	Bewertung ¹⁾			
	1. Halbj.	2. Halbj.	3. Halbj.	4. Halbj.
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld				
Deutsch	11	09	10	09
Englisch LF	06	06	08	09
Kunst LF	10	10	10	10
--				
--				
--				
--				
--				
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld				
Geschichte	06	09	--	--
Erdkunde	10	11	12	08
Philosophie	09	10	--	--
Pädagogik (Werte und Normen)	--	--	11	10
--				
--				
--				
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld				
Mathematik	12	11	12	12
Physik	07	07	09	07
--				
--				
--				
--				
Sport	(08)	(07)	(07)	--
--				

¹⁾ Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

Noten	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend		
	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6		
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00		

Die Punktzahlen in Klammern sind nicht in die Gesamtqualifikation einbezogen worden. Punktzahlen werden in einfacher Wertung und stets zweistellig angegeben.

²⁾ Leistungsfächer werden mit dem Zusatz „LF“ gekennzeichnet. Grundkursfächer bleiben ohne besondere Kennzeichnung.

Zuname, Vorname, Geburtstag, Geburtsort

N i e m a n n , Ulrike geb. 11. September 1969 in Verden

IV. Pflichtfremdsprachen

1. Englisch von Kl. 5 bis Jgst. 13, II
2. Französisch von Kl. 9 bis Kl. 11
3. Latein von Kl. 7 bis Kl. 10

Dieses Zeugnis schließt das Zeugnis über das Kleine Latinum ein.

V. Bemerkungen

Arbeitsgemeinschaft Kunst und Schülerzeitung

VI. Frau/Herr Ulrike Niemann

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Verden, den 12. Mai 1989



D. Vertief

Der Vorsitzende der Prüfungskommission

D. Vertief

Der Leiter der Schule

Zuname, Vorname, Geburtstag, Geburtsort

N i e m a n n , Ulrike geb. 11. September 1969 in Verden

II. Leistungen in der Abiturprüfung

	Prüfungsfach	Prüfungsergebnis in einfacher Wertung	
		schriftlich	mündlich
1. Leistungsfach	Englisch	07	--
2. Leistungsfach	Kunst	06	--
3. Prüfungsfach	Mathematik	07	--
4. Prüfungsfach	Erdkunde		05

III. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Punktsumme aus 20 Grundkursen
in einfacher Wertung

192

mindestens 100,
höchstens 300 Punkte

Punktsumme aus 6 Leistungskursen in dreifacher
Wertung und aus den beiden Leistungskursen
des Abschlußhalbjahres in einfacher Wertung:

169

mindestens 100,
höchstens 300 Punkte

Punktsumme aus den Prüfungen in vierfacher
Wertung¹⁾ und den Kursen der Prüfungsfächer im
Abschlußhalbjahr in einfacher Wertung:

139

mindestens 100,
höchstens 300 Punkte

Gesamtpunktzahl:

500

mindestens 300,
höchstens 900 Punkte

Durchschnittsnote:

2,8

zwei,acht

²⁾

¹⁾ Die Ergebnisse der schriftlichen und der mündlichen Prüfung sind hierbei im Verhältnis 2:1 gewichtet.

²⁾ Wiederholung der Durchschnittsnote in Buchstaben.

ZEUGNIS

über die Ergänzungsprüfung im Lateinischen ~~XXXXXXXXXX~~

~~XXX~~ Frau .Ulrike. N i e m a n n

geboren am .11.09.1969. in .Verden.

hat vor dem unterzeichnenden Prüfungsausschuß nach der Verordnung über die Ergänzungsprüfung im Lateinischen und Griechischen vom 3. September 1981 (Amtsblatt 1981, S. 642 ff.).

die Ergänzungsprüfung

im Lateinischen ~~XXXXXXXX~~ abgelegt und als Gesamtergebnis

07
Punkte

erzielt.

~~XX~~ Sie hat die Prüfung bestanden.

~~XXX~~ Frau Ulrike N i e m a n n hat sein(en)/

ihr(en) am .12.05.1989. am Gymnasium am Wall. (-Schule)

in . . . Verden/Aller erworbenes Zeugnis/erworbenen Nachweis
der Allgemeinen Hochschulreife durch das Zeugnis über die Ergänzungsprüfung um den

Nachweis des Latinums ~~XXXXXXXXXX~~

ergänzt.

Dieses Zeugnis gilt nur zusammen mit dem Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife/dem Nachweis über den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Kassel den 28.09.1992



Der Prüfungsausschuß

W. Dr. Knappe *Heude*